LANCOM XS-5110F: Neuer Fiber Aggregation-Switch mit optionalem Cloud-Management

29.07.2020

Leistungsfähige Basis für datenhungrige Netze

Pressemitteilung 2020-623

Download PDF

Leistungsfähige Basis für datenhungrige Netze

LANCOM XS-5110F: Neuer Fiber Aggregation-Switch mit optionalem Cloud-Management

Aachen, 29. Juli 2020 – Mit dem LANCOM XS-5110F ist der erste Fiber Aggregation-Switch des deutschen Netzwerkinfrastrukturausstatter LANCOM Systems verfügbar. Das Gerät der 10 GBit/s-Klasse bildet die leistungsfähige Basis für datenhungrige Anwendungen und eine immer größer werdende Anzahl von Clients, die mit 1 GBit/s oder mehr auf der Access Switch-Ebene angesteuert werden. Der Switch kommt mit optionalem Cloud-Management und lässt sich per Software-defined Networking hochautomatisiert in Betrieb nehmen. Er eignet sich ideal für kleine Netze in Unternehmens und Verwaltungseinrichtungen oder für die Digitalisierung von Schulen.

Als Managed 10G Fiber Aggregation Switch fungiert der LANCOM XS-5110F mit seinen 8 Glasfaser-SFP+-Ports und 2 zusätzlichen Multi-Gigabit (1/2,5/5/10G) Ethernet-Ports als übergeordnete Instanz für den Anschluss weiterer Access Switches oder NAS-/Server-

Komponenten in kleineren, verteilten Netzwerken. Abhängig von der Größe der Installation kann er in der Netzwerktopologie entweder auf oberster Ebene zum WAN (Two-Tier-Design) oder aber zwischen Core Switch und den Access Switches (Three-Tier-Design) integriert werden. Stacking wird mittels SFP+-Downlink-Ports realisiert.

Konfigurierbare Zugangskontrolle und Sicherheit

Der LANCOM XS-5110F bietet zahlreiche Sicherheits- und Management-Funktionen: IEEE 802.1X (Port-, Single-, Multi- und MAC-based), Zugriffskontrolle über ACLs (Access Control Lists) sowie VLAN-Tagging nach IEEE 802.1q. Außerdem lässt sich der ein- und ausgehende Datenverkehr über umfangreiche Quality-of-Service-Funktionen (QoS) priorisieren. Sichere Kommunikationsprotokolle wie SSH, SSL und SNMPv3 ermöglichen ein professionelles Remote-Management des Netzwerks. Darüber hinaus unterstützt der Switch TACACS+ für Authentifizierung, Autorisierung und zum Accounting. Durch die Dual Stack-Implementierung kann er wahlweise in reinen IPv4-, reinen IPv6- oder in gemischten Netzwerken eingesetzt werden.

Statisches Routing & DHCP-Server-Funktionalität

Zusätzlich zu den klassischen Verteilfunktionen eines Switches ist der LANCOM XS-5110F in der Lage, Layer-3-Aufgaben wie DHCP-Server-Funktionalität oder die Vordefinition von Netzwerkrouten über ein oder mehrere Netzwerksegmente hinweg zu übernehmen. Dadurch entlastet er den Router oder die Firewall, erhöht die Geschwindigkeit des Datenaustauschs und setzt zusätzliche Kapazitäten für den externen Datenverkehr frei.

Hocheffizientes Management über SDN & Cloud

Der Switch kann wahlweise mittels Web-GUI sowie CLI verwaltet oder optional in die LANCOM Management Cloud (LMC) integriert werden. Beim Betrieb über die LMC profitieren Netzwerkadministratoren von hocheffizientem Cloud-Management mittels Software-defined Networking (SDN). Dabei werden alle notwendigen Netzwerkkonfiguration inklusive VLANs automatisch zugewiesen und standortübergreifend aufeinander abgestimmt. Rollout und Aktualisierung erfolgen gleichzeitig per Mausklick.

Der LANCOM XS-5110F ist ab sofort für 2.990 Euro zzgl. MwSt. erhältlich. Die Standardgarantie beträgt 5 Jahre und umfasst alle Komponenten.

Das optionale 10G-SFP-SX-Modul LANCOM SFP-SX-LC10 kostet 329 Euro, die 10G-LX-Version 379 Euro. Ein 1G LANCOM SFP-SX-LC1-Modul ist für 119,00 Euro erhältlich, die LX-Variante LANCOM SFP-LX-LC1 (1G) für 199,00 Euro. Ein LANCOM SFP-DAC10-1m Kabel kostet 109 Euro. (Alle Preise zuzüglich MwSt.).

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten und Cloud-basierendes Software-defined Networking (SDN).

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Vertrauenszeichens „IT-Security Made in Germany".

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit

Sommer 2018 ist das Unternehmen eigenständige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu